

# Wallfahrtskirche „Unseres Herrn Ruhe“ Bruderschaft (BS)

Herrgottsruhstraße 29 | 86316 Friedberg/Bay.  
Telefon: 08 21/60 15 11 | Fax: 08 21/60 80 411  
Mail: wallfahrt.herrgottsruh@pallottiner.org  
Internet: www.herrgottsruh.de



## BS-Rundbrief

Frühjahr 2026

**Liebe Mitglieder der Bruderschaft von Herrgottsruh!**  
**Liebe Schwestern und Brüder,**



frohe Grüße sende ich Ihnen heute aus der Wallfahrtskirche Herrgottsruh! Das neue Jahr hat begonnen, aber wir schauen dennoch zunächst dankbar zurück auf das Heilige Jahr 2025. **Papst Franziskus I.** ist am Ostermontag verstorben. Gerne haben wir uns an sein Pontifikat und seine vielen Impulse für die Kirche in unserer Zeit erinnert. Dankbar haben wir auch für ihn in unseren Gottesdiensten gebetet. **Papst Leo XIV.** wurde am 8. Mai im Konklave zum Papst gewählt. Die Papstwahl wurde in den Sozialen Medien vermeldet, als wir abends in der Wallfahrtskirche zur Maiandacht versammelt waren. So konnten wir gleich für den neuen Papst beten. Bei unserer **Wallfahrt von Herrgottsruh zum Heiligen Jahr nach Rom** im November haben wir Papst Leo bei der Generalaudienz auf dem Petersplatz live erlebt und am Grab von Papst Franziskus in Santa Maria Maggiore gebetet. Natürlich haben wir auch die Kirche San Salvatore in Onda mit dem **Grab des Heiligen Vinzenz Pallotti** in Rom an der Tiber Brücke besucht. Im Heiligen Jahr wurden wir als Wallfahrtskirche vom Augsburger Bischof Bertram zur Ablasskirche bestimmt. Bei den Teilnehmenden an den Wallfahrten, bei den Beichten und in der Gesprächsseelsorge spielten diese Gnadenerweise Gottes immer wieder eine wichtige Rolle.

Am vierten Adventssonntag kam eigens unser Pater Provinzial Markus Hau in die Wallfahrtskirche, um unseren **Wallfahrtskaplan Pater Friedel Weiland** offiziell in der Frühmesse zu verabschieden. Pater Weiland hat gut fünf Jahre an der Wallfahrtskirche seelsorglich gewirkt. Eigentlich sollte er nur für eine kurze Übergangszeit beim Wechsel von Wallfahrtsdirektor P. Sascha-Philipp Geissler auf seinen Nachfolger P. Hans-Joachim Winkens aushelfen. Aber so geht das oft bei geplanten Provisorien. Aus Dankbarkeit haben wir zusammen mit der Gottesdienstgemeinde Pater Weiland mit einem zünftigen bayrischen Fest im Großen Saal des Bruderschaftshauses verabschiedet. Pater Weiland hat im Januar noch die ersten Wochen bei uns gewohnt, seine Kisten gepackt und ist dann am 17. Januar 2026 nach Limburg an der Lahn ins Missionshaus der Pallottiner umgezogen.



Unser **Kirchenpfleger Wolfgang Schuss** erhielt in der Stadtpfarrei St. Jakob beim 19. Adventssingen den Jakobsbecher für 50 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit in der Kirche, und zwar vornehmlich an der Wallfahrtskirche Herrgottsruh, überreicht. Es ist überliefert, dass er 1975 erstmals als Ministrant bei der Fronleichnamsprozession dabei war und als Träger einer Stange aus Herrgottsruh aktiv teilgenommen hat. Seit 1997 ist Wolfgang Schuss der Kirchenpfleger in Herrgottsruh.

In der **Advents- und Weihnachtszeit** hatten wir durch die normalen Gottesdienste in der Wallfahrtskirche eine sehr lebendige Zeit. Dazu gehörten auch die Rorate Messen am Abend mit anschließendem Glühwein oder Kinderpunsch Ausschank. Natürlich gab es wieder eine Vielzahl von Konzerten verschiedener Orchester oder Musikensembles. An Silvester schlossen wir das Jahr mit der feierlichen Jahresschlussmesse dankbar ab und erfreuten uns am Abend am traditionellen Silvesterkonzert, das wieder unser Kirchenmusiker Roland Plomer organisiert und mitgestaltet hatte.



Am Dreikönigsfest, dem 6. Januar, haben wir **unseren Kirchenmusiker Roland Plomer** für 50 Jahre Kirchenmusik in Friedberg und davon 30 Jahre an der Wallfahrtskirche geehrt. Das Hochamt gestaltete wie üblich Roland Plomer an der Orgel mit festlicher Orgelmusik. Zur Unterstützung hatte er die Sängerin Alexandrina Simeon und die Saxophonistin Hanna Menzinger gewonnen. Am Ende des Gottesdienstes konnte Wallfahrtsdirektor Pater Hans-Joachim Winkens Roland Plomer für seinen 50jährigen Dienst für die Kirchenmusik ehren und mit einem Weinpräsent beschenken.

Zum Schluss soll passend zum Heiligen Jahr auch über den **Pilgerweg der Wallfahrtskirche** berichtet werden, denn der Wanderweg lädt zum besinnlichen Spaziergang ein. Im Jahr 2011 wurde der Pilgerweg von Herrgottsruh eröffnet. Er beginnt und endet an der Wallfahrtskirche. Teile des Weges werden seit Jahrhunderten von Menschen auf der Wallfahrt nach Herrgottsruh gegangen. Es ist die Route der historischen Ochsenstraße. **Wozu ein Pilgerweg?** Der Herrgottsruher Pilgerweg führt heraus aus dem Alltag. Es ist eine Auszeit. Knapp 7 km lang, ist man auf dem Weg ca. 2 Stunden in schöner und abwechslungsreicher Landschaft unterwegs. Wallfahrtsdirektor Pater Hans-Joachim Winkens, der auch Weg Pate des Pilgerweges ist, lud immer wieder im Heiligen Jahr zum Gehen des Pilgerweges herzlich ein.

**Pilgern und Wallfahren erinnert den Menschen daran: Mein Weg hat ein Ziel.** Für Christen ist das unser Gott und die Gemeinschaft mit ihm. Pilgern kostet Zeit und Kraft, aber das Unterwegssein schenkt auch Kraft für den Alltag. Als Pilger der Hoffnung waren wir im Heiligen Jahr unterwegs. Bleiben wir weiterhin vertrauensvoll auf Gottes Wegen unterwegs.

Im Gebet verbunden wünsche ich Ihnen Gnade und Segen und auch schon ein gesegnetes Osterfest aus dem Wallfahrtsort Herrgottsruh

P. Hans-Joachim Winkens SAC, Wallfahrtsdirektor und Präses der BS



### **Herzliche Einladung zum „Schmerzensfreitag“ am 27. März 2026**

- 8.00 Uhr Laudes und 8.30 Uhr feierliche Heilige Messe, anschließend Begegnung bei Kaffee, Tee und Zopf im Bruderschaftshaus
- 14.00 Uhr Rosenkranz
- 14.30 Uhr Kreuzweg am Gnadenaltar

### **Seit Herbst 2025 (Stand 10.02.26) wurden 16 Lebende und 8 Verstorbene neu in das Verzeichnis der Bruderschaft eingeschrieben. Seit dem letzten Rundbrief erfuhren wir vom Tod folgender Mitchristen:**

GRAD. Hedwig, Augsburg + HOLZMANN, Irmgard, Neusäß + HESKER, Katharina, Obernbernbach + HUMMEL, Rudolf, Augsburg + HUSTER, Anna, Heinrichshofen + MÜLLER, Hildegard, Freiburg + MAHL, Monika, Dasing + KIRCHBERGER, Antonie, Rinnenthal + MAYR, Jakob, Friedberg + SALVAMOSER, Anna, München + PFISTER, Gerhard, Augsburg + PFISTER, Gerhard, Augsburg + HAPPACHER, Sr.M.Luise + OSWALD, Therese, Altomünster + LECHNER, Magdalena, Bachern + SCHRAMM, Gerlinde, Friedberg + WINTER, Erwin, Friedberg + WINTER, Katharina, Friedberg + BRITZELMAIR, Centa, Hattenhofen + BRITZELMAIR, Johann, Hattenhofen + BRUNNENMEIER, Xaver, Unterumbach + MARQUART, Martin, Dasing + BERGMAIR, Theresia, Harthausen + TREFFLER, Rosa, Rehrosbach + EBERLE, Anni, Friedberg + KNIEß, Anni, Friedberg + WINTER, Franziska, Ziegelbach + NEUHÄUSLER, Therese, Puchheim + LECHNER, Katharina, Mering + LECHNER, Magdalena, Friedberg + MAHL, Monika, Dasing + MÜLLER, Hildegard, Freiburg + OSWALD, Therese, Altomünster + WAGENPFEIL, Eugen, Friedberg + KREISI, Georg, Friedberg + OWSCHAK, Dyonitow, Augsburg + STEBER, Christine, Augsburg + RÖHRLE, Anna, Lindl + WENGER, Albert, Tandern + WÖRL, Maria, Malching + ZINK, Maria, St. Mang + ZINK, Ludwig, St. Mang + HELFENTSRIEDER, Johann

**Wir beten für unsere verstorbenen Mitglieder:**

**+ Herr, gib ihnen die ewige Ruhe. Lass sie leben in deinem Frieden. Amen. +**